



50 Jahre Volksschule Schwoich: Am 10. Mai wird groß gefeiert!



50 Jahre neue Volksschule Schwoich – dieses Jubiläum kann heuer in unserer Gemeinde gefeiert werden. Unter dem Motto „Klein trifft Groß“ ist die Bevölkerung am Freitag, 10. Mai, ab 14 Uhr herzlich zu einer großen Jubiläumsfeier eingeladen. Unter anderem können sich die Besucher auf eine spannende fotografische Zeitreise begeben, auf der Bühne sind kleine und große Kinder der verschiedenen Jahrgänge mit ihren Darbietungen zu sehen. VS-Direktorin Andrea Bichler und ihr Team (rechts im Bild) haben jedenfalls alles für ein schönes Fest vorbereitet: „Unsere Schulgemeinschaft freut sich auf einen fröhlichen Nachmittag und auf viele Geburtstagsgäste!“

Neue Führung bei der Frauenschaft

Die Kath. Frauenschaft Schwoich hat ein neues Führungsteam. Neue Obfrau ist Andrea Schlechtleitner (Bild), die Regina Payr abgelöst hat.

(Bericht Seite 6)





Liebe Schwoicherinnen und Schwoicher!

Vorbildliche Schneeräumung

Hinter uns liegt ein ganz besonderer Winter. Die ergiebigen Schneefälle haben die Räummannschaften unserer Gemeinde oft Tag und Nacht gefordert. Ich möchte mich bei den Mitarbeitern unseres Bauhofes und bei den verschiedenen Firmen und Landwirten (Schneepflug- und Laderfahrern) an dieser Stelle sehr herzlich für ihre tolle Arbeit bedanken. Die Schneeräumung in unserer Gemeinde war vorbildlich – und das wurde von vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern bestätigt und geschätzt!

Dauerthemen Müll und Kot

Die natürlichen Schneemengen ermöglichten zusammen mit dem Kunstsnee bis 10. März den Liftbetrieb am Hochfeld und das Langlaufen auf den bestens gepflegten Loipen! Dass es jetzt im Frühjahr entlang der Schleppspur Müll und entlang der Loipen Müll und Hunde-Exkremente aufzusammeln gilt, ist ein kleiner Wermutstropfen. Schade, dass

einigen Menschen nicht klar ist, dass eine Langlaufspur kein Spazierweg ist – und dass Weggeworfenes im Frühjahr halt wieder aufgesammelt werden muss.

Kindergarten im Zeitplan

Mit dem Bau des neuen Kindergartens sind wir voll im Zeitplan. Derzeit werden die einzelnen Gewerke ausgeschrieben, verhandelt und vergeben. Spätestens Mitte Mai 2019 soll mit dem Bau begonnen werden. Nach einer Bauzeit bis Ende Juni 2020 werden unsere Kinder das neue Gebäude im September 2020 beziehen können. Die frei werdenden Räume können dann Zug um Zug für Schule und Kinderkrippe adaptiert werden. Für die Bauphase möchte ich die Nachbarn, die Kinder und die Kollegenschaft der Volksschule und die von Einschränkungen bei Veranstaltungen betroffenen Vereine um Verständnis bitten.

Dank an Hubert Ritzer

Nach 15 Jahren wird unser

langjähriger Kollege Hubert Ritzer Ende März seine Funktionen in der Gemeinde zurücklegen. Ich möchte mich bei ihm für die vielen Jahre öffentliche Tätigkeit im Gemeinderat, im Gemeindevorstand, als Sportreferent, als Energieberater, als Präsident des WSV Schwoich und als Mitglied vieler Vereine bedanken! GR Martin Lengauer-Stockner wird ihm im Gemeindevorstand und Silvia Obermaier im Gemeinderat nachfolgen.

Radweg-Eröffnung

Im Rahmen eines großen Festes wird am 13. Juli 2019 der neue Radweg zwischen Schwoich und Söll feierlich eröffnet. Der Tag beginnt mit einer Radfahrt von Söll nach Schwoich/Egerbach und wird mit einem Festakt mit LH-Stv. Josef Geisler und vielen Gästen, einem Konzert der BMK Schwoich und einem Fest mit dem Ebbser Kaiserklang fortgesetzt. Die Schwoicher Eisschützen und die Firma Lengauer-Stockner stellen ihre Infrastruktur



Foto: R. Möllinger

zur Verfügung, Rad Schuler organisiert eine Fahrrad-Ausstellung, und die Schützenkompanie Schwoich sorgt für das leibliche Wohl. Mein Dank gilt schon jetzt allen, die am Gelingen des Festes mitarbeiten, und denen, die es ermöglicht haben, dass dieser Radweg gebaut werden kann: den Grundbesitzern, den Firmen und dem Land Tirol.

Auf diesen Tag und diese einzigartige Radweg-Verbindung können wir uns alle freuen,

meint euer Bürgermeister
Sepp Dillersberger

Martina Standl neue Obfrau bei der Schwoicher Theaterrunde

Wechsel im Vorstand der Schwoicher Theaterrunde. Martina Standl hat die Nachfolge von Obmann Martin Heis angetreten.

Sechs Jahr lang hat Heis die rührige Theatertruppe als Obmann geführt, bei der heurigen Jahreshauptversammlung am 17. März zog er noch einmal Bilanz über

diese Zeit, in der zahlreiche Aktivitäten und erfolgreiche Auführungen auf dem Programm standen.

Nun hat Heis seine Funktion zurückgelegt, zu seiner Nachfolgerin wurde einstimmig Martina Standl gewählt. Neue Stellvertreterin ist Sandra Brugger, Wolfgang Rieser löst Edith Heis als Schrift-

führer ab. Hannes Gschwentner bleibt Kassier, Karin Standl Archivarin und Hans Harlander Bühnenmeister.

Für 25 Jahre Treue zur Theaterrunde wurden schließlich Obfrau Martina Standl, Hubert Steinbacher und Hannes Gschwentner geehrt. Bezirksobfrau Hildegard Reitberger und Vizebgm. Peter

Payr gratulierten den Geehrten und dankten dem gesamten Verein, der das kulturelle Dorfleben alljährlich mit seinen Aufführungen bereichert.

Heuer steht übrigens die Komödie „Aphroditens Zimmer“ am Programm. Premiere ist am 27. April, mehr über das Stück lesen Sie auf Seite 7.



Die drei Geehrten Hubert Steinbacher, Obfrau Martina Standl und Hannes Gschwentner (von links) mit Bezirksobfrau Hildegard Reitberger und Vizebgm. Peter Payr.

KufsteinCard auch für Schwoich

Die „KufsteinCard“ ist auch für Schwoicherinnen und Schwoicher ein interessantes Angebot. Zum sehr günstigen Preis von 89 Euro können mit dieser Freizeitkarte sieben verschiedene Einrichtungen in Kufstein 365 Tage lang genutzt werden: Kaiserlift, Freischwimmbad, Hechtsee, Eisarena, Stadtbuss, Riedel Schauglashütte und die Festung Kufstein.

Erhältlich ist die KufsteinCard in der Kundenberatung der Stadt-

werke Kufstein (täglich von Montag bis Freitag durchgehend von 7.30 bis 17 Uhr) sowie im Bürgerservice der Stadtgemeinde Kufstein (Montag bis Mittwoch 8-17 Uhr, Donnerstag 8-18.30 Uhr und Freitag 8-13 Uhr).

Wer schon im Vorjahr eine KufsteinCard hatte, kann diese bequem von zu Hause unter www.stwk.at/kartenbestellung erneut anfordern. Die Karten werden per Post zugesendet.



Wieder über 100.000 Fahrten am Schwoicher „Hochfeldferner“



Nachdem unser kleiner Schlepplift am „Hochfeldferner“ bereits im letzten Winter die 100.000er-Schallmauer geknackt hat, konnte heuer das Ergebnis sogar noch übertroffen werden: 104.000 Fahrten wurden in dieser Saison gezählt – ein Beweis dafür, wie gut das Angebot vor allem von Familien mit ihren Kindern angenommen wird. Auch der WSV war wieder sehr aktiv und hat am Hochfeld zahlreiche Rennen für heimische und auswärtige Vereine und Gemeinden abgewickelt.

Jahresrechnung mit Überschuss!

Sehr erfreulich präsentiert sich auch heuer wieder die Jahresrechnung der Gemeinde Schwoich für das abgelaufene Jahr 2018.

Hier die aktuellen Zahlen:

Einnahmen: € 7.018.428.- (2017: 5.801.178.-)

Ausgaben: € 5.895.919.- (2017: 5.507.412.-)

Der Rechnungsüberschuss beträgt somit € 1.122.508.-

Diesen erfreulichen Betrag muss man insofern relativieren, als dass € 500.000.- bereits in das Budget 2019 eingearbeitet wurden und darin € 250.000.- Vorauszahlung des Landes für den Kindergartenbau enthalten sind. Für ungeplante Ausgaben stehen also heuer € 372.508.- zur Verfügung.

Der Gesamtschuldenstand beträgt mit 31. 12. 2018 € 1.352.542.- (Verschuldungsgrad: 10,96%, das ist eine nach den Richtlinien des Landes Tirol geringe Verschuldung).

RiederBau errichtet ein neues Kompetenzzentrum am Standort

Erfolgreich unterwegs ist die Firma RiederBau. Im Jahr 2005 ist das Unternehmen von Kufstein nach Schwoich übersiedelt, mittlerweile wurde der Bauhof bereits vergrößert und nun ist nächste Erweiterung im Gange. Am Firmengelände entsteht auf 600 m² ein neues Kompetenzzentrum.

„Wir sind einer der wenigen Komplett-Anbieter auf dem Markt, deshalb müssen wir den gesteigerten Anforderungen unserer Kunden Rechnung tragen und un-

sere Gebäude- und Bürostruktur mitwachsen lassen“, erklärt Firmenchef Baumeister Anton Rieder anlässlich des Spatenstiches im Jänner. Das neue Zentrum beansprucht keine neue Grundfläche, sondern wird über dem Einfahrtsbereich zum Bauhof errichtet. Die Eröffnung ist für den 30. August geplant.

Mit dem Neubau wächst auch der Personalstand des Unternehmens, das derzeit 140 Mitarbeiterinnen beschäftigt.



Einen ungewöhnlichen Hilfeinsatz gab es am 16. Februar in Schwoich. Von der Eibergstraße kommend, hatte ein Lkw-Fahrer aus Litauen versucht (von seinem Navi geleitet), über die Klöttinger Straße (für Lkw über 12,5 Tonnen gesperrt) die Landesstraße zwischen Kufstein und Kirchbichl zu erreichen. Der Laster wurde von einem jungen, unerfahrenen Fahrer gesteuert und blieb auf der schmalen, steilen Straße zwischen den Schneewänden hoffnungslos stecken. Schließlich gelang es unseren Gemeindefahrern zusammen mit Vizebgm. Peter Payr, einer heimischen Firma und der Polizei den Lkw wieder flott zu machen und nach drei Stunden (!) sicher auf die Landesstraße zu geleiten.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Bgm. Josef Dillersberger ist zu folgenden Sprechstunden im Gemeindeamt anzutreffen:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11-12 Uhr und nach Vereinbarung.

Telefon: 58113-10 oder 0664/381 7766
buergermeister@schwoich.at



Firmenchef Baumeister Anton Rieder, Marco Osl, Richard Thrainer und Bgm. Josef Dillersberger (von links) beim Spatenstich für das neue Kompetenzzentrum des Unternehmens.



Schwoicher sammelten wieder für den guten Zweck



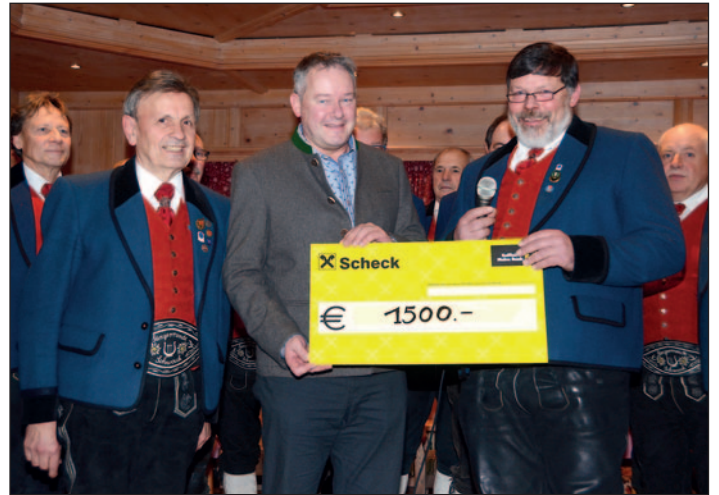
„Schüler helfen Schülern“: VS-Direktorin Andrea Bichler (links), Organisatorin Maria Ellinger und Silvia Krumpak überreichten einen Spendenscheck an Dir. Anita Marksteiner (3. von links).

Die **Schwoicher Sängerrunde** hat im letzten Advent den Brauch des Anklöpfelns wieder aufleben lassen. Bei ihren Besuchen in den Häusern haben die Mannen rund um Chorleiter Sebastian Egerbacher gleichzeitig auch Geld für den guten Zweck gesammelt. Stolze 1.500 Euro sind dabei zusammengekommen, und diese Summe konnte Obmann Hans Harlander im Rahmen der traditionellen Christbaum-Versteigerung der Sänger an die Gemeinde Schwoich übergeben, die das Geld in ihren Sozialfonds eingebracht hat.

Zu einer fixen Institution ist mittlerweile der „**Nikolaus-Hoangart**“ in Schwoich geworden. Organisatorin Maria Ellinger und ihre vielen fleißigen Helferlein freuten sich je-

denfalls wieder über den guten Besuch – und einen beachtlichen Reinerlös: 2.170 Euro sind letztes Jahr am 5. Dezember zusammengekommen, und dieser Betrag wurde wieder für den guten Zweck aufgeteilt: 1.000 Euro gehen an Schwoicher Familien, der andere Teil wie immer an die Aktion „Schüler helfen Schülern“ des Jugendrotkreuzes. Bezirksleiterin Dir. Anita Marksteiner konnte den Spendenscheck von Maria Ellinger, VS-Direktorin Andrea Bichler und Silvia Krumpak entgegennehmen und dankte dem ganzen Team für das Engagement.

Unermüdlich unterwegs ist alle Jahre die Anklöpfer-Truppe rund um **Erika und Fred Kendlbacher**. Im letzten Advent besuchte man wieder viele Familien, um die fro-



Sänger-Obmann Hans Harlander (rechts) und Chorleiter Sebastian Egerbacher übergaben 1.500 Euro für den Schwoicher Sozialfonds an Vizebgm. Peter Payr.

he Botschaft in die Häuser zu tragen und gleichzeitig Geld für den guten Zweck zu sammeln. Und so konnten die Anklöpfer heuer die stolze Summe von 2.900 Euro

übergeben: 1.500 Euro gingen direkt an zwei Familien in Kufstein und Schwoich, 1.400 Euro wurden in den Schwoicher Sozialfonds eingebracht.



Vizebgm. Peter Payr (links) nahm die Spende von Erika und Fred Kendlbacher, Gunther Hubmann und Sabrina Auer (von links) entgegen.

Spenden für Schulen in Indien

Den Bau von drei Schulen hat der Schwoicher Zimmermeister **Peter Lengauer-Stockner** bereits in Indien organisiert. Die erste hat er selber finanziert, dann hat er gesammelt für die „Schwoicher“ und die „Tiroler Schule“. Und laufend sammelt er Geld für Patenschaften, um die Finanzierung der Schüler sicherzustellen. Bei seiner Geburtstagsfeier im Jänner hat er seine Gäste gebeten keine Geschenke zu geben, dafür aber für ein Projekt in Rishi Valley zu spenden. „5.540 Euro sind an diesem

Abend zusammen gekommen, und ich habe den Betrag noch auf 6.200 Euro erhöht. Ich bin überwältigt!“, freut sich Lengauer-Stockner, der auch in Zukunft indischen Kindern die Möglichkeit geben will, die Schule zu besuchen. Das ist mit nur 50 Cent pro Tag möglich, und so sucht der Schwoicher laufend Menschen, die eine Patenschaft in Indien übernehmen. So kann den 450 Kindern in Rishi Valley ein Schulbesuch und damit eine Zukunft gesichert werden.



Peter Lengauer-Stockner in einer von ihm initiierten Schule in Indien.

Vorbildlich und professionell: Unsere Feuerwehr!



Fünf Florianijünger wurden im Rahmen der letzten Jahreshauptversammlung bei der Feuerwehr Schwoich angelobt.

Die Freiwillige Feuerwehr Schwoich konnte bei ihrer 121. Jahreshauptversammlung auf ein relativ ruhiges Einsatzjahr zurückblicken.

Martin Steinbacher hat 2018 das Kommando der Schwoicher Wehr übernommen. In seinem ersten Jahresbericht ließ er die wichtigsten Ereignisse Revue passieren: „Es war insgesamt ein ruhiges Feuerwehrjahr, mit dem Brand der Hackschnitzelanlage in der Volksschule sind wir aber knapp an einer Brandkatastrophe vorbeigeschrammt“, erinnerte der Kommandant an die brenzlige Situation im Oktober. Grenzwertig war auch in Schwoich die Situation während der heftigen Schneefällen, die auch die Florianijünger immer wieder beschäftigten. Steinbacher informierte auch über eine interessante Neuerung:

Im Bereich des Hofes „Schmied“ (Höhe) wurde letztes Jahr ein Löschwasserbehälter mit einem Fassungsvermögen von 50.000 Litern installiert.

Schriftführer Gerhard Lengauer-Stockner listete die einzelnen Aktivitäten wieder penibel auf. Die 77 Aktiven rückten zu 12 Brandeinsätzen aus, dazu kamen 32 technische Einsätze, Ordnungsdienste und viele andere Aktivitäten wie Seminare, Übungen etc. Kassier Thomas Rieder (er wurde an diesem Abend zum Hauptverwalter befördert) konnte von einem sehr erfreulichen Kassastand berichten.

Nachwuchssorgen gibt's bei der Schwoicher Wehr keine: Mit Hannes Bichler, Gregor Payr, Patrick Gruber, Daniel Prantner und Thomas Kaindl wurden gleich fünf Florianijünger im Rahmen der Jahreshauptversammlung angelobt



Die Geehrten Josef Bichler (links) und Alois Prosch mit Kdt. Martin Steinbacher, Bez.-Insp. Stefan Winkler und Bgm. Josef Dillersberger.

und nach einem Jahr Grundausbildung zu Feuerwehrmännern befördert.

Im Rahmen der Versammlung wurden auch zwei verdiente Kameraden ausgezeichnet: Für 50 Jahre im Dienste der Feuerwehr wurden Josef Bichler und Alois Prosch geehrt.

Am Ende gab's viel Lob und ein aufrichtiges Dankeschön für die Schwoicher Feuerwehr: Bez.-Insp. Stefan Winkler und Bgm. Josef Dillersberger würdigten die Einsatzbereitschaft, das professionelle Auftreten und den vorbildlichen Zusammenhalt der gesamten Truppe.



Unsere Landjugend spendet 1.200 Euro

Bei ihrer jährlichen Nikolaus-Aktion und beim beliebten „Warten auf's Christkind“ war die Landjugend Schwoich in der Adventzeit wieder fleißig unterwegs und sammelte wie immer Spenden. „Insgesamt sind so 1.200 Euro zusammengekommen, die wir auf zwei Familien in Schwoich aufgeteilt haben“, freuen sich Ortsleiterin Anna-Maria Steinbacher und Landjugend-Obmann Martin Sonnerer (Bild links).

RAIFFEISEN. DEIN BEGLEITER.

CLUB

JETZT NEU: CLUB-KONTO BIS 24 JAHRE GRATIS

HECHT GEIL!

HOL DIR DEIN CLUB-KONTO MIT GRATIS JBL CLIP 3 SPEAKER.

Ab 14 Jahren, in allen teilnehmenden Raiffeisenbanken, solange der Vorrat reicht.

www.club-tirol.at

Entgeltliche Einschaltung



Andrea Schlechtleitner neue Obfrau der Kath. Frauenschaft

Ein neues Team hat die Führung der Katholischen Frauenschaft Schwoich übernommen. Andrea Schlechtleitner ist die neue Obfrau.

Zehn Jahre hat Regina Payr mit ihrem Team die Frauenschaft in der Gemeinde geleitet, jetzt wollte sie die Geschicke der Organisation in die Hände einer neuen Generation legen. Payrs Nachfolgerin heißt Andrea Schlechtleitner, sie hat mit Verena Fankhauser, Martina Schöpf und Alexandra Spitzer ein neues Team um sich geschart.

Und das geht auch gleich voll motiviert an die Arbeit. Neben den Fixpunkten wie Fastensuppe oder Pfarrbasar soll es im Jahres-

lauf noch weitere Aktionen geben – alles unter dem Motto „Von Schwoichern für Schwoicher“. „Wir haben erlebt, wie gut der Zusammenhalt ist und das gegenseitige Helfen in Schwoich funktioniert – und wir hoffen, dass wir das auch weiter so hervorragend hinkommen wie unsere Vorgängerinnen“, freut sich Andrea Schlechtleitner auf eine „spannende und segensreiche Zeit“. Kaplan Dr. Binu John, PGR-Obmann Georg Steinbacher und Alois Kaindl als Obmann des Pfarrkirchenrates dankten der Gruppe um Regina Payr für die geleistete Arbeit und wünschten dem neuen Team viel Erfolg und Energie für die kommenden Aufgaben.



Wechsel bei der Kath. Frauenschaft Schwoich. Von links: Maria Alejandra Molina Cox, PGR-Obmann Georg Steinbacher, Verena Fankhauser-Reisigl, Obfrau Andrea Schlechtleitner, Bettina Steinbacher, Regina Payr, PKR-Obmann Martin Kaindl, Maria Strasser, Ilse Tischler und Kaplan Dr. Binu John. Nicht im Bild Martina Schöpf.

Unsere Nachwuchs-Musikanten glänzten in Schwoich und Meran



Felix Ellmerer (links) und Thomas Sonnerer erspielten beim Wettbewerb „prima la musica“ in Meran einen 1. und einen 2. Preis.



Von Blues bis Polka, von der Volksweise bis zu Ravels Bolero – die kleinen und großen Schülerinnen der LMS Kufstein und Umgebung spannten bei ihrem Außenstellen-Konzert am 26. Februar im voll besetzten Mehrzwecksaal wieder einen großen musikalischen Bogen. Einen Sonderapplaus gab's für zwei begabte Nachwuchs-Trompeter: Beim Wettbewerb „prima la musica“ in

Meran hat Felix Ellmerer (7) einen 1. Preis und Thomas Sonnerer (11) einen 2. Preis erspielt. Beide kommen aus der Klasse von Thomas Scheiflinger. Bravo!

Direktor Günther Klausner und sein Lehrerteam können jedenfalls stolz sein auf ihre Schützlinge, die am Konzertabend in Schwoich von den rund 250 Zuhörern mit viel Applaus beachtet wurden.



Schwoicher „Bierol“ wieder im Spitzenfeld

Wieder eine Auszeichnung für die Schwoicher Brauerei Bierol: Nachdem ihr „Bombo Claat“ von Gault Milau zum Bier des Jahres gewählt wurde, hat nun das Fachjournal Falstaff die beliebtesten Klein-

brauereien Österreichs gekürt. In Tirol landete Bierol bei diesem Voting mit 33,3 % der Stimmen auf Platz 2 – allerdings nur hauchdünn hinter der Marke Achensee Bier (33,74%).

Was für ein turbulentes Theater in „Aphrodites Zimmer“

Die Theaterrunde Schwoich entführt ihr Publikum heuer in „Aphrodites Zimmer“. Am 27. April feiert die turbulente Komödie die Premiere.

Peter und Sandra Schwarz feiern Silberhochzeit – im selben Hotel, in dem sie damals die Flitterwochen verbracht haben. Ungünstig nur, dass sich mit Valerie Berg auch Peters Geliebte im Zimmer nebenan eingeknistet hat und ihren Lover ständig in Schwierigkeiten bringt. Peters Freund Horst soll helfen, doch der macht alles noch schlimmer, denn er hat ein Verhältnis mit Sandra – ein Geheimnis, das wiederum Zimmer-



Turbulent geht's zu in „Aphrodites Zimmer“.

mädchen Laura nicht verborgen bleibt. Als dann zu allem Überfluss auch noch Horsts eifersüchtige Ehefrau auftaucht, ist das Chaos perfekt – eine turbulente Szene jagt die andere...

Die Mitwirkenden: Martin Heis, Carmen Mayer, Martina Feichtner, Hubert Steinbacher, Veronika Rieser, Sabrina Brugger, Paul Jahnke und Harald Sonnerer.

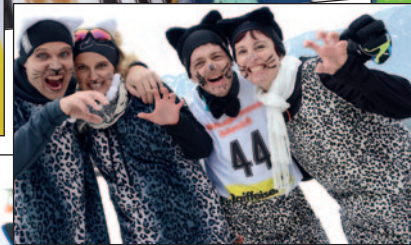
Regie führt Martina Standl.

Premiere ist am Samstag, 27. April, um 20 Uhr im Mehrzwecksaal.

Die weiteren Spieltermine: 1., 5. und 12. Mai um 18 Uhr, 4., 8., 10. und 11. Mai jeweils 20 Uhr.

Karten gibt es ab 15. April bei der Raiffeisenbank Schwoich.

Alles FASCHING





Schwoichs rührige Pensionisten feiern den „50er“



Im Bild die geehrten Mitglieder des Schwoicher Pensionistenverbandes mit Bezirksobmann Hannes Lanner (ganz links), Obmann Hans Gratz, Stv. Hans Thaler und Vizebgm. Peter Payr.

Am 31. Jänner fand heuer die Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes Schwoich statt. Obmann Hans Gratz konnte dazu auch Bezirksobmann Hannes Lanner und Vizebgm. Peter Payr begrüßen.

Nach den Berichten der Funktionäre über die vielen Aktivitäten und die rege Beteiligung bei den schönen Reisen, Wanderungen und Clubnachmittagen wurde vor allen die erfreuliche Mitgliederbewegung erwähnt: Elf neue Mitglieder konnten im letzten Jahr begrüßt werden.

Ein markanter „Meilenstein“ ist

heuer der 50. Geburtstag der Ortsgruppe Schwoich. Aus diesem Anlass erhielt jedes Mitglied als Geschenk einen Gutschein über 15 Euro.

Die beiden Ehrengäste gratulierten dem Ausschuss für die geleistete Arbeit und natürlich der Ortsgruppe zum „50er“.

Höhepunkt der Versammlung war wieder die Ehrung langjähriger Mitglieder. Insgesamt wurden 23 Damen und Herren mit Ehrennadeln und Urkunden des Verbandes ausgezeichnet, in Abwesenheit wurde Irmi Zischg für 35-jährige Treue geehrt.

Katharina Waldhuber im 103. Lebensjahr verstorben

Sie war die älteste Gemeindegängerin von Schwoich: Katharina Waldhuber (geb. Ellmerer) ist am 18. Jänner im Alter von 102 Jahren verstorben. Am 7. Oktober 2016 konnte sie noch in ihrem Zuhause in Schwoich ihren 100. Geburtstag feiern und freute sich über viele Gratulanten, eine Ehrensalve der Schützenkompanie und die musikalischen Glückwünsche von Sängerrunde und Musikkapelle.

Eine große Trauergemeinde gab Katharina Waldhuber am 21. Jänner das letzte Geleit.



Nahversorgung: SPAR am Ball

Die Handelskette SPAR ist weiterhin bemüht, einen neuen Standort für die Filiale Schwoich zu finden. Die Gespräche mit dem Grundbesitzer laufen, es gibt auch bereits ein Projekt, das neben einem neuen Markt auch Wohnungen vorsieht, die von der WE errichtet werden sollen.

Das nächste Schwoicher „Forum“ erscheint im Juli 2019

Todesfälle

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Katharina Waldhuber im 103. Lebensjahr
Hildegard Sammer im 48. Lebensjahr
Edith Schlatter im 96. Lebensjahr

Blumenschmuck-Bewerb 2019: Jetzt anmelden!

Der TVB Kufsteinerland lädt in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Schwoich wieder zum „Blumenschmuckbewerb“ ein.

Alle, die mit Freude ihre Umgebung, Balkone, Vorgärten, Gärten und Geschäftsbereiche durch Blumen und Pflanzen verschönern, sind wieder herzlich zum Mitmachen eingeladen.

Infos zum Bewerb:

Anmeldung: im Gemeindeamt in Schwoich vom 1. bis 30. April. Bei der Anmeldung ist ein Formular auszufüllen, jeder Bewerber erhält als kleines Vorab-Dankeschön ein Säckchen Samen.

Begutachtung: Ende Juli/Anfang August werden Fotos der Blumen- und Pflanzenpracht gemacht, die bei der Schlussveranstaltung präsentiert werden.

Schlussveranstaltung: Diese wird Ende September/Anfang Oktober bei einem gemütlichen Essen stattfinden. Der Termin wird den Bewerbern noch zeitgerecht bekannt gegeben.

Gemeinde und TVB Kufsteinerland freuen sich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Tiroler Fahrrad-Wettbewerb

Pünktlich zum Frühlingsauftritt am 21. März ist der 9. Tiroler Fahrradwettbewerb gestartet.

Alle Tirolerinnen und Tiroler sind wieder aufgerufen, sich bis 30. September zum Wettbewerb anzumelden und kräftig in die Pedale zu treten. Egal ob jung oder alt: Jeder kann die tollen Hauptpreise gewinnen! Gefragt sind nicht Tempo und Höchstleistungen, sondern der Spaß am Radeln. Wer sich registriert und im Wettbewerbszeitraum mindestens 100 Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegt, hat die Chance auf tolle Preise. Auch Schwoich radelt mit und freut sich auf zahlreiche Unterstützer, die Rad-Kilometer sammeln. Wer mitmachen will, kann sich jetzt ganz einfach unter tirol.radelt.at registrieren.

Gesundheit und Pflege – ein echter Job fürs Leben!

Bereits seit 1958 werden an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Kufstein die Pflegekräfte des Bezirkes ausgebildet. Seit Ende letzten Jahres unter neuer Leitung und einem neuen Erscheinungsbild.

Anfang Dezember 2018 übernahm Direktorin Mag. Claudia Schweiger die Agenden ihres Vorgängers und setzte Langgeplantes sofort in die Tat um. In Zusammenarbeit mit dem BKH St. Johann i.T. wird zukünftig gemeinsam an zwei Standorten Wissen und Praxis vermittelt. Drei verschiedene Ausbildungsmodelle – von Pflegeassistenz bis zur Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflege – werden von der GuKPS angeboten. Zusätzlich startet im Herbst 2019 erstmalig das BA-Studium Gesundheits- & Krankenpflege der fh gesundheit Tirol in Kooperation mit dem BKH Kufstein am Standort Kufstein.

„Auch die Attraktivierung des Pflegeberufes hat oberste Priorität,



denn der Beruf der reinen Krankenschwester ist schon lange überholt“, sagt Dir. Schweiger, „mit unserer neuen Website, einer Image-Kampagne und Social Media-Aktivitäten wollen wir zeigen, welche Möglichkeiten der Gesundheitsberuf bietet – es ist tatsächlich ein Job fürs Leben! Zum einen unterstützen wir unsere Patienten bei der Genesung, zum anderen ist nach der Ausbildung ein sicherer Arbeitsplatz garantiert!“

Ab Frühsommer bzw. Herbst 2019 werden die neuen Schulräumlichkeiten bezogen. Unter anderem bieten 14 modernst ausgestattete Klassenzimmer sowie ein Simulationszentrum fürs Praxistraining optimale Voraussetzungen für die Ausbildung im Pflegeberuf.

Info: www.gukps.at



Das Schwoicher Raupelinnen-Team, von links: Sabrina Hotter, Leiterin Iris Haselsberger, Jacqueline Fritz, Cornelia Pirkner, Bgm. Josef Dillersberger, Brigitte Mairhofer und Barbara Falbesoner.

Neu: Elternbeirat im Kindergarten

Im September 2018 wurde im Kindergarten Schwoich erstmals ein Elternbeirat installiert. Im Sinne einer gelungenen Erziehungspartnerschaft finden mindestens zwei Mal im Jahr Sitzungen statt. Dabei werden verschiedene Themen und Anliegen zwischen den Vertretern der Eltern, des Kindergartens und dem Erhalter (Gemeinde Schwoich) besprochen. Den ersten Vorsitz übernimmt Stefan Potocnik. Im Bild von links: Bianca Feistauer, Verena Fankhauser-Reisigl, Claudia Hechenbichler, Karin Lengauer-Stockner, KG-Leiterin Martina Strasser, Ursula King, Martina Standl, Angelika Gies und Stefan Potocnik.

Tiroler „Wirtschafts-Gipfel“ in Schwoicher Holzbau-Firma



Firmenchef Martin Lengauer-Stockner mit WK-Präsident Christoph Walser, Kufsteins Bezirksobmann Martin Hirner und Bezirksstellenleiter Mag. Peter Wachter (von links).

Christoph Walser, der neue Präsident der Wirtschaftskammer Tirol, war kürzlich im Rahmen eines Bezirkstages auf Betriebsbesuch im Unterland. Begleitet von Bezirksobmann Martin Hirner und Bezirksstellenleiter Mag. Peter Wachter, führte ihn sein Weg auch nach Schwoich, wo ein Besuch bei der Fa. Holzbau Lengauer-Stockner auf dem Programm stand.

„Lehrlingsausbildung, Verkehr und

Digitalisierung wurden dabei ebenso besprochen wie die Themen, die unsere Betriebe ständig belasten, wie Überregulierung, Facharbeitermangel oder die überbordende Bürokratie“, berichtet Firmenchef Martin Lengauer-Stockner. Präsident Walser zeigte sich nicht nur vom Schwoicher Unternehmen beeindruckt, sondern versprach auch, die vorgebrachten Anliegen mit nach Innsbruck zu nehmen.

„Raupelinnen“ mit neuem Vorstand

Der Schwoicher Verein „Kinderkrippe Raupelinnen“ hat bei seiner letzten Neuwahl folgende Personen in den Vorstand berufen: Obfrau Cornelia Pirkner, Stv. Barbara Falbesoner, Schriftführerin Brigitte Mairhofer, Stv. Jacqueline Fritz, Kassierin Iris Haselsberger, Stv. Brigitte Mairhofer. Als Beiräte

fungieren Bgm. Josef Dillersberger, Patricia Vonbun, Mirjam Werner und Sabrina Hotter.

Anmelde- und Informationstag in der Kinderkrippe Raupelinnen am Mittwoch, 24. April, von 8-17 Uhr. Tel. 0680/402 6512.

Infos auch auf der neuen Homepage: raupelinnen.com





Die „Metaxa Bienen“ setzen ihren Höhenflug fort

Langsam müssen sich die Herren der Schöpfung etwas einfallen lassen. Zum zweiten Mal hintereinander holten sich die vier „Metaxa Bienen“ heuer den Sieg bei der Dorfmeisterschaft der Stockschützen in Schwoich.

Wiedersehen macht Freude? Nicht immer, wie die Mannen vom Team RiederBau heuer feststellen mussten. Wie im letzten Jahr duellierten sich Sepp Treichl & Co. nämlich auch heuer im Finale mit den berühmten Kampfbienen – und wieder zogen die Herren den Kürzeren. Wenn auch knapp: Nur mit einem Pünktchen Vorsprung sicherte sich das Damen-Quartett um Luise Obermaier letztlich den begehrten Titel. Auch die Sängerrunde hätte es ins Endspiel geschafft, musste aber aufgrund einer Veranstaltung am Finaltag passen. So rückte das Team „Bix´n Andy 2“ nach, das aber schließlich gnaden- und punktlos nach Hause geschickt wurde.

27 Mannschaften sind am 4. und 5. Jänner in der Schwoicher Stocksporthalle zur Dorfmeisterschaft 2019 angetreten.



Die drei bestplatzierten Mannschaften der Dorfmeisterschaft 2019. Von links: RiederBau, Metaxa Bienen und Bix´n Andy 2 mit ESV-Obmann Erich Obermaier (links).

Das sind die besten drei Teams:
1. Metaxa Bienen (Luise, Erika und Silvia Obermaier, Bärbel Wechsel-

berger); 2. RiederBau (Josef Treichl, Hermann Kirchner, Helmut Müller, Martin Adamer);

3. „Bix´n Andy 2“ (Andy Atzl, Andreas Mitterer, Andreas Schellerer, Martin Vorderegger).

Kaindl-Festspiele bei der Schwoicher Rodelmeisterschaft

Ein sportliches Spektakel war auch heuer wieder das große Preisrodeln der Landjugend Schwoich am 2. Februar.

Nicht weniger als 28 Teams waren im Mannschaftsbewerb angetreten, um die Strecke vom Ötztstein zum Bananensee in Angriff zu nehmen. Das schaffte niemand so rasant wie die erste Mannschaft der Schwoicher Feuerwehr: Hansi Pfisterer senior und junior sowie Alois Kaindl senior und junior holten sich mit 9 Sekunden Vorsprung den Tagessieg. Auf Platz 2 landete das Team „Brentenjoch“ (Thomas und Angela Kaindl, Jakob Strasser, Elfriede Fuchs) vor dem Quartett „Hörfing“ (Thomas Lorenz, Gottfried Atzl, Roland und Juliane Bado).

Wahre Kaindl-Festspiele dann in der Einzelwertung: Alois jun. raste zum Tagessieg – allerdings mit hauchdünnem Vorsprung von nur 0,54 Sekunden vor seinem Bruder Thomas und 0,56 Sekunden vor

Vater Loisl. Mama Angela komplettierte den Triumph mit dem erneuten Sieg vor Marianne Pfisterer und Tamara Mair.

Die Klassensieger:

Kinder: Mattheo Wörgötter, Damen 1: Tamara Mair, Damen 2: Juliane Bado, Damen 3: Angela

Kaindl. Herren 1: Alois Kaindl jun., Herren 2: Markus Schwaighofer, Herren 3: Alois Kaindl sen.

Der Tagessieg beim spektakulären **Hornschlitten-Rennen** (mit 25 Mannschaften) ging bedauerlicherweise ins „Ausland“: Die Landjugend Itter 1 siegte vor dem Schwoicher Team OID Herren und der Landjugend Itter 2.



Das rasante Rodel-Quartett der Schwoicher Feuerwehr holte sich den Mannschaftssieg. Von links: Alois Kaindl senior mit Tagessieger Alois junior, Hansi Pfisterer junior und senior.



Hat gut lachen: Seriensiegerin Angela Kaindl.

Neuer Rennmodus: Viel Spannung bei den Alpinen

Neuer Modus, bekannte Sieger – die Alpin-Meisterschaften des WSV Schwoich wurden heuer erstmals als Parallelsalom ausgetragen. Mit Anna Ritzer und Timo Henk setzten sich am Ende die Titelverteidiger souverän durch.

Der neue Austragungsmodus war nicht unumstritten, brachte aber zum Schluss noch einmal viel Nervenzitzeit und hat sich bestens bewährt. In einem Parallelsalom wurden zunächst die Platzierungen ermittelt, die acht besten Damen und Herren fuhren dann in jeweils drei Finalläufen die Vereinsmeistertitel aus. In den spannenden K.o.-Duellen setzten sich schließlich doch die Favoriten durch: Anna Ritzer verteidigte ihren Titel ebenso wie FIS-Läufer Timo Henk.

Die Klassensieger: Annelies Exenberger, Helga Schellhorn, Renate Sonnerer, Michaela Kaufmann, Silvia Feichtner, Maria Seeberger, Anna Ritzer, Reinhold Seignani, Josef Kaufmann, Martin Höck, Bernhard Kogler, Peter Kreisser, Mario Einkemmer, Timo Henk.

Die **Mannschaftswertung** holte sich heuer das Team „Ehrenbrüder“ (Timo Henk, Leon und Chantal Lintner, Markus Kükülövari) vor der „Schützenkompanie“ letztes



Die alpinen Vereinsmeister des WSV Schwoich mit Präsident Sebastian Thaler (rechts).

Drittel“ und den vier flotten „Sonnendorfern“.

Die **Meistertitel beim Nachwuchs** gingen an Lena Kaufmann und Leon Lintner. Die weiteren Klassensieger: Elena Exenberger, Christian Ritzer, Simon Pletzer, Marie Mathes, Michael Steuerer, Sophia Egerbacher, David Kaufmann, Raphael Leps und Helena Kogler.



Bild rechts: Die alpinen Vereinsmeister in der Kinder- und Schülerklasse.

Bild unten: Die nordischen Vereinsmeister mit Obmann Toni Lengauer-Stockner (rechts).

Embacher und Ritzer in der Loipe souverän

Bei Kaiserwetter und traumhaften Bedingungen haben die Schwoicher Nordischen am 17. Februar ihre Vereinsmeister ermittelt. Die Tagessiege gingen an die Favoriten: Raphaela Ritzer und Armin Embacher holten sich die Titel. Obmann Toni Lengauer-Stockner freute sich besonders über die rege Beteiligung: Mit 60 Startern verzeichnete die Meisterschaft einen neuen Teilnehmerrekord.

Die Klassensieger: Marcel Faistenauer, Franziska Burg, Stefan Steinbacher, Christina Fankhauser, Florian Krumpak, Liv Biasi-Bosin, Sandra Bamert, Sophia Ellmerer, Raphaela Ritzer, Barbara Ellmerer, Christine Kupfner, Hildegard Embacher, Armin Embacher, Christian Lengauer-Stockner, Georg Steinbacher, Sebastian Rieder.





Termine, Termine: Was ist los in Schwoich?

Der Schwoicher Veranstaltungskalender für die Zeit von April bis Juni 2019

MÄRZ

23. „Äthiopien, wo alles begann“ – Lichtbildervortrag von Conny und Norbert Mair (20 Uhr, Mehrzwecksaal)
30. FC Schwoich – Stumm (17 Uhr), Saisonöffnung

APRIL

02. Raupelinnen: Offener Spielenachmittag (15-17:30 Uhr)
03. Raupelinnen: Baby- und Kleinkindtreff (15-17 Uhr); weitere Termine: 10. und 24.
06. Schützengilde: Ostereierschießen; weitere Termine: 7., 12., 13. und 14. – jeweils ab 15 Uhr
12. Kath. Bildungswerk: Vortrag im Mehrzweckraum (19.45 Uhr)
13. FC Schwoich – Hippach (17:30 Uhr)
14. Palmsonntag: Festgottesdienst mit Palmweihe am Dorfplatz (9.15 Uhr)
17-24. Pensionisten: Frühjahrestreffen auf der Insel Kreta
18. Gründonnerstag: Trauermette (7:30 Uhr), Abendmahlsliturgie (20 Uhr)
19. Karfreitag: Trauermette (7:30 Uhr), Kinderkreuzweg (14 Uhr), Karfreitagssliturgie (15 Uhr)
20. Karsamstag: Trauermette (7:30 Uhr)
21. Ostersonntag: Osternachtfeier (5 Uhr), Festgottesdienst (8.30 Uhr), Familienmesse (16 Uhr)
22. Ostermontag: Festgottesdienst (8.30 Uhr)
22. Pensionisten: Bezirksball im Kurhaus Bad Häring (14 Uhr)
24. Raupelinnen: Anmelde- und Infotag (8-17 Uhr)
25. Volksschule: Elternabend „Übertritt Kindergarten – Schule“ (19.30 Uhr)
27. FC Schwoich – Kufstein (16.30 Uhr)
27. Theaterrunde: „Aphrodites Zimmer“ (Premiere, 20 Uhr im Mehrzwecksaal)
30. Volksschule: 2. Elternsprechtag mit Schulcafé, 14-16 Uhr
30. Schützenkompanie: Maibaum-Aufstellen (17 Uhr)

MAI

01. Bittgang nach Mariastein (7 Uhr)
02. Theaterrunde: „Aphrodites Zimmer“ (18 Uhr, Mehrzwecksaal)
02. Bäuerinnen: Lehrfahrt nach Osttirol
04. Obst- und Gartenbauverein: Tauschhoangascht (ab 14 Uhr beim Musikpavillon)
04. FC Schwoich – Mayrhofen (18.30 Uhr)
04. Theaterrunde: „Aphrodites Zimmer“ (20 Uhr, Mehrzwecksaal)

05. Theaterrunde: „Aphrodites Zimmer“ (18 Uhr, Mehrzwecksaal)
05. Freiwillige Feuerwehr: Gottesdienst und Florianifeier (8.30 Uhr)
07. Raupelinnen: Offener Spielenachmittag (15-17:30 Uhr)
08. Raupelinnen: Baby- und Kleinkindtreff (15-17 Uhr); weitere Termine: 15., 22. und 29.
08. Theaterrunde: „Aphrodites Zimmer“ (20 Uhr, Mehrzwecksaal)
10. Jubiläumsfeier „50 Jahre neue Volksschule“, ab 14 Uhr
10. Theaterrunde: „Aphrodites Zimmer“ (20 Uhr, Mehrzwecksaal)
11. Pensionisten: Muttertagsfeier im GH Egerbach (14 Uhr)
11. Theaterrunde: „Aphrodites Zimmer“ (20 Uhr, Mehrzwecksaal)
12. Erwachsenenschule Schwoich: Beginn Malkurs
12. Theaterrunde: „Aphrodites Zimmer“ (18 Uhr, Mehrzwecksaal)
13. Erwachsenenschule Schwoich: Beginn Malkurs
15. Pensionisten: Halbtagesfahrt Samerberg
17. Frühjahrskonzert der Sängerrunde (20 Uhr)
19. Frühschoppen der Feuerwehr Schwoich mit den „Griawign“
20. Volksschule: Schulschnupperfest (14 Uhr)
24. FC Schwoich – Fügen (18.30 Uhr)
25. Musik am Berg (Steinbergalm), Ersatztermin 1. Juni
26. EU-Wahlen (7-13 Uhr, Volksschule)
30. Erstkommunion (9.15 Uhr)

JUNI

02. FC Schwoich – Walchsee (11.30 Uhr) mit Frühschoppen und Saisonkarten-Verlosung
04. Raupelinnen: Offener Spielenachmittag (15-17:30 Uhr)
05. Raupelinnen: Baby- und Kleinkindtreff (15-17 Uhr); weitere Termine: 12., 19. und 26.
08. FC Schwoich: Pfingstfest mit Fußballturnier – abends Unterhaltung mit den „Jungen Thierseern“
09. FC Schwoich: Frühschoppen mit der BMK Schwoich (ab 10 Uhr), ab 13.30 Uhr Unterhaltung mit den „Alpis“, abends spielt im Festzelt die Top Band „Rat Bat Blue“
13. Pensionisten: Fahrt nach Meransen zum Festival der Stars
18. 50 Jahre Volksschule: JOL-Triathlon beim Bananensee
20. Fronleichnam (9.15 Uhr)
22. Pfarrausflug nach Bramberg
26. Pensionisten: Tagesfahrt zur Christalm am Trattberg
29. Ausflug des Obst- und Gartenbauvereins
29. Hoppareiter: Reiterpass
29. Schützengilde: 3. Runde Tirol-Cup Großkaliber-Pistole
30. Gottesdienst und Herz-Jesu-Prozession (8.30 Uhr)
30. Tag der Blasmusik mit der BMK Going (10.30 Uhr) und dem „Quintett 2000“

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Schwoich
6334 Schwoich

Grundrichtung:

Unabhängige, überparteiliche Zeitschrift zur Information der Schwoicher Bevölkerung.

Redaktion und Gestaltung:

Hermann Nageler
hermann.nageler@chello.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Bgm. Josef Dillersberger

Satz:

Agentur TAURUS, Kufstein

Druck:

Druckerei Aschenbrenner, Kufstein

Das „Forum Schwoich“ erscheint vierteljährlich und geht an jeden Haushalt.



Gedruckt nach der Richtlinie
"Druckerzeugnisse"
des Österreichischen
Umweltzeichens.
UW-Nr. 873

VORSCHAU

- 03.07.: Erstes Platzkonzert (dann jeden Mittwoch im Juli/August)
13.07.: Radweg-Eröffnung Schwoich-Söll mit Festbetrieb (genaues Programm folgt)
13.07.: Kulinarische Kräuterführung im Bierol
13./14.07.: Tiroler Meisterschaft Feuerpistole
28.07.: Bergmesse der Landjugend am Pölven
15.08.: Schwoicher Pfarrfest
31.08.: Tiroler Meisterschaft Großkaliber-Pistole
01.09.: Festgottesdienst und Ägydius-Prozession (9.15 Uhr)
08.09.: Hoffest beim Kink mit Maibaum-Versteigerung